



Mag. Martin Bauer, MSc
Leiter der Gruppe Präs/C
IT, Digitalisierung und Medien
martin.bauer@bmbwf.gv.at
+43 1 531 20-3538
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Bild mit KI erstellt am 18.12.2023,
Bildnachweis siehe letzte Seite

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2024!

Mit diesem Schreiben möchte ich mich stellvertretend für die **Gruppe IT, Digitalisierung und Medien** im BMBWF bei Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement rund um die Potenziale und Herausforderungen, die die Digitalisierung für unser Bildungssystem mit sich bringt, sehr herzlich bedanken.

Die **Künstliche Intelligenz** hat nicht nur in diesen Weihnachtsbrief in Form des Bildes mit dem Weihnachtsbaum in den verschneiten Bergen Einzug gehalten, sie hält auch das gesamte Bildungswesen auf Trab. Nachdem sich vor einem Jahr mit ChatGPT die Nutzung von generativer KI in Windeseile verbreitet hatte, stand das laufende Jahr ganz im Zeichen der Unterstützung von Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schülern, die **Potenziale der Künstlichen Intelligenz für Lernprozesse** wirksam zu nutzen, aber auch Gefahren und Herausforderungen zu erkennen. Die gemeinsamen Anstrengungen mündeten in der **Initiative „Künstliche Intelligenz – Chance für Österreichs Schulen“**, die von Herrn Bundesminister Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek im November im Rahmen einer Pressekonferenz vorgestellt wurde. Details unter <https://www.bmbwf.gv.at/ki>.

Seit dem Beginn der Umsetzung des **8-Punkte-Plans** für die digitale Schule wurden inzwischen **mehr als 370.000 digitale Endgeräte** für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrende bereitgestellt und an fast allen Schulen lernen und arbeiten **alle vier Jahrgänge der Sekundarstufe I** mit digitalen Endgeräten. Der neu eingeführte **Pflichtgegenstand Digitale Grundbildung** ist in allen Jahrgängen der Unterstufe angekommen.

Entsprechend dem Bildungsdokumentationsgesetz erfolgte die **Umstellung auf bereichsspezifische Personenkennzeichen** und in **Sokrates Bund**, der Verwaltungssoftware für Bundesschulen, wird die **Benutzeroberfläche** unter Beibehaltung der Datenbasis

modernisiert. Die Daten aus Sokrates werden über eine neu aufgebaute **Datendrehscheibe** für das Bildungsportal bereitgestellt.

Das **Bildungsportal (bildung.gv.at)** ermöglicht Bediensteten von Schulen, Schülerinnen und Schülern sowie deren Erziehungsberechtigten einen **Login mit nur einer einzigen Anmeldung in verschiedene Bildungsanwendungen.** Dafür bietet die **ID Austria** als optionales Authentifizierungsinstrument ein **Höchstmaß an Sicherheit,** auch für die Verwaltungsanwendung **Sokrates.** Über das Bildungsportal erfolgt auch der Zugang zum **digitalen Schülerschein edu.digicard.** Über ihr **Dashboard** kann eine Schule Anwendungen individuell festlegen und es, Anwendungen von EdTech-Partnern (Widgets) einblenden, wie z.B. den Stundenplan aus WebUntis oder den Mitgliedsstatus bei eEducation. Mithilfe einer Amtssignatur für Dokumente und Zeugnisse wird bald auch eine sichere elektronische Zustellung möglich sein.

Für die Erstellung des Universitätsberichts wurde ein Redaktionssystem mit integrierter Datenbank entwickelt. Damit kann er zum ersten Mal **in einer interaktiven, digitalen Form** zusätzlich zur Printversion Interessierten zur Verfügung gestellt werden.

Um für die im BMBWF laufenden IT-Services vollautomatische **Standortredundanz** erreichen zu können, wurden die **Serverräume modernisiert.** Am Standort Freyung erfolgte die Installation einer leistungsfähigeren Notstromversorgung sowie eine Erneuerung von elektrischen Leitungen, verbunden mit einem Update des Kühl- und Netzwerksystems. Für eine Echtzeitspiegelung der Daten wurden neue Speicherkomponenten verbaut. Nach der 2024 anstehenden Modernisierung des Serverraums in der Teinfaltstraße wird ein redundanter Betrieb aller Services möglich sein.

In Zusammenarbeit mit der Abteilung *Personalentwicklung von Pädagog/inn/en* konnte gemeinsam mit der Generaldirektion REFORM der Europäischen Kommission und einem Konsortium an Projektpartnern aus Österreich und Estland das **TSI-Projekt „Digitalisierung des österreichischen Bildungssystems“** (europa.eu) erfolgreich zum Abschluss gebracht werden. Auf Basis internationaler Best Practice wurde ein **Vorschlag für ein erweitertes Bereitstellungsmodell digitaler Bildungsmedien** konzipiert, das als Ausgangspunkt für die Abstimmungsgespräche mit den weiteren Akteuren der Schulbuchaktion dient, um österreichischen Schülerinnen und Schülern ein bestmögliches Angebot an Unterrichtsmaterialien bereitstellen zu können.

Im laufenden Schuljahr sind die **neuen Lehrpläne** für die **Primarstufe** und **Sekundarstufe I** in Kraft getreten. In den jeweiligen **ersten Klassen** werden **approbierte Unterrichtsmaterialien angeboten, die den aktuellen Lehrplänen entsprechen.**

Um eine Auseinandersetzung mit aktuellen **internationalen Krisen und Konflikten** zu unterstützen, wurde in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Politische Bildung ein **Dossier mit geeigneten Materialien** für Aufarbeitungsstrategien für Schulen zur Verfügung gestellt.

Nach erfolgreicher Pilotierung im letzten Schuljahr startete der Rollout von „**Denken lernen, Probleme lösen mit digi.case**“ für alle Volks- und Sonderschulen in Österreich. Bereits im Wintersemester 2023/24 nehmen österreichweit Lehrkräfte von 550 Volks- und Sonderschulen begeistert an den Fortbildungsveranstaltungen der Initiative teil. An **zwölf Pädagogischen Hochschulen** können sich Lehrkräfte zur Präsenzs Schulung des **digi.case-MOOCs** anmelden, in die Welt des informatischen Denkens für die Primarstufe eintauchen und nach erfolgreichem Abschluss ihr digi.case an ihre Schule mitnehmen. So kann die **Digitale Grundbildung in der Primarstufe auch ganz ohne digitale Endgeräte** stattfinden.

Das **Schulnetzwerk eEducation** bestand im heurigen Jahr bereits aus **über 4.000 Schulen**, an denen über **100.000 digitale Schulentwicklungsaktivitäten** dokumentiert wurden. Eine beeindruckende Bilanz der Arbeit, die im Kontext von Digitalisierung an unseren Schulen geleistet wird. eEducation unterstützt die **Auswahl und Begleitung von 100 KI-Pilotschulen**, an denen der Einsatz von KI-gestützter Lernsoftware im Rahmen von **wissenschaftlicher Begleitung** evaluiert wird. Dazu wurde auch ein eigener **KI-Badge** ins Leben gerufen. Wie jedes Jahr erhielten Koordinatorinnen und Koordinatoren des Netzwerks wieder die Gelegenheit, sich im Rahmen von Konferenzen auszutauschen, den **eEducation-Praxistagen** im März und der **eEducation-Fachtagung** im November, die im Rahmen der Interpädagogika in Linz stattfand.

Die **Virtuelle PH** freute sich heuer über **mehr als 22.600 aktive Nutzerinnen und Nutzer** im **Onlinecampus** sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmern an eLectures. Mit der VPH als Unterstützungspartnerin für **innovative Online-Fortbildungsformate** wurden im Jahr 2023 zahlreiche **österreichweite Fortbildungsangebote** umgesetzt, z.B. ein MOOC zu den neuen Lehrplänen und Kompetenzrastern, ein Kinderschutz-MOOC und der MOOC InduktionPLUS für Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger mit insgesamt über 16.800 Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Die **Online-Tagung #digiPH** fand dieses Jahr zum Thema **„Hochschullehre in großen und kleinen Gruppen“** als Unterstützungsangebot für Lehrende an Pädagogischen Hochschulen statt. Die nächste Ausgabe der #digiPH steht bereits **in den Startlöchern: #digiPH7** unter dem **Leitthema „Künstliche Intelligenz in der Hochschullehre: Eine kritische Analyse“**.

Damit unsere Kinder und Jugendlichen sich den digitalen Herausforderungen unserer Welt kompetent stellen und die sich bietenden Chancen für sich nutzen können, muss eine moderne Schule auch eine Digitale Schule sein: www.digitaleschule.gv.at

Danke, dass Sie dazu beitragen, die digitale Bildung in Österreich mitzugestalten und sorgen wir gemeinsam dafür, die Digitale Schule Realität werden zu lassen!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2024 wünschen

Martin Bauer

und das Team der Gruppe Präs/C IT, Digitalisierung und Medien

Präs/C/PM

Andrea Bock – Ramona Jancik – Patricia Mathes – Bianca Patek – Xandora Schaden

Abteilung Präs/12

Michael Lückl – Christoph Keglovits – Claudia Paller –
Stephan Reingruber – Susanne Archam – Maria Brauchart – Karin Fischer – Lisa Laßnig –
Emelie Worisch – Werner Weingartner – Otto Deutschmann – Leopold Rundstuck

Abteilung Präs/13

Thomas Menzel – Robert Schrenk – Claudia Hammer – Florian Novotny – Sofija Djordjevic –
Jürgen Marek – Andrea Munzenrieder – Alfred Tanzer – Michael Gerstenbauer

Abteilung Präs/14

Thomas Egger – Jörg Steiner – Rabia Dilek – Christoph Holub –
Simon Lanzenlechner – Tobias Haag – Sebastian Vogt – Klemens Urban – Stefan Seyer –
Andreas Laschalt – Michael Oswald – Christof Hausladen – Katharina Kancnyr

Abteilung Präs/15

Sonja Hinteregger-Euller – Michael Renner – Michaela Glaser – Christa Hillinger –
Christopher Honma – Ilayda Kafkas – Peter Nabinger – Jasmin Obtrlik – Alice Wolf –
Michael Teuschl – Hejin Ovant – Martina Sochor – Petra Ebner – Andrea Bannert –
Manuela Andert – Claudia Albrecht – Michael Kluger – Barbara Petzel-Siegmund

Abteilung Präs/16

Martin Bauer – Stephan Waba – Michaela Wieser – Julia Prohaska – Gregor Simeoni –
Manuela Portner – Erika Käfer-Kochinger – Mario Radosavljevic

Bildnachweis: Microsoft Bing Image Creator, 18.12.2023,
<https://www.bing.com/images/create/create-a-christmas-picture-with-snow-and-a-christm/1-65800cc60b3140bab84eb995791249c5?FORM=GUH2CR>

Prompt: „create a christmas picture with snow and a christmas tree in the mountains“